

www.e-rara.ch

Christenliche Weihnachts-Betrachtungen

Meyer, Hans Jakob

Zürich, 1700

Zentralbibliothek Zürich

Shelf Mark: AB 6368,5

Persistent Link: <http://dx.doi.org/10.3931/e-rara-13061>

Inhaltsverzeichnis

www.e-rara.ch

Die Plattform e-rara.ch macht die in Schweizer Bibliotheken vorhandenen Drucke online verfügbar. Das Spektrum reicht von Büchern über Karten bis zu illustrierten Materialien – von den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

e-rara.ch provides online access to rare books available in Swiss libraries. The holdings extend from books and maps to illustrated material – from the beginnings of printing to the 20th century.

e-rara.ch met en ligne des reproductions numériques d'imprimés conservés dans les bibliothèques de Suisse. L'éventail va des livres aux documents iconographiques en passant par les cartes – des débuts de l'imprimerie jusqu'au 20e siècle.

e-rara.ch mette a disposizione in rete le edizioni antiche conservate nelle biblioteche svizzere. La collezione comprende libri, carte geografiche e materiale illustrato che risalgono agli inizi della tipografia fino ad arrivare al XX secolo.

Nutzungsbedingungen Dieses Digitalisat kann kostenfrei heruntergeladen werden. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind individuell zu jedem Dokument in den Titelinformationen angegeben. Für weitere Informationen siehe auch [Link]

Terms of Use This digital copy can be downloaded free of charge. The type of licensing and the terms of use are indicated in the title information for each document individually. For further information please refer to the terms of use on [Link]

Conditions d'utilisation Ce document numérique peut être téléchargé gratuitement. Son statut juridique et ses conditions d'utilisation sont précisés dans sa notice détaillée. Pour de plus amples informations, voir [Link]

Condizioni di utilizzo Questo documento può essere scaricato gratuitamente. Il tipo di licenza e le condizioni di utilizzo sono indicate nella notizia bibliografica del singolo documento. Per ulteriori informazioni vedi anche [Link]

Register der Texten.



- I. Malach. III. 1. Bald wird zu seinem Tempel kommen der Herr/
den ihr sucht. Bl. 1.
- II. Malach. III. 1. Und der Engel des Bundes/den ihr begehret. 12
- III. Luc. II. 1. 2. Es begab sich aber zu der zeit/das ein Gebott von
dem Kaiser Augusto außgieng / das alle Welt geschähet wurde/ und
diese Schätzung war die allererste / und geschähe zur zeit / da Cyrenius
Landpfleger in Syrien war. 27
- IV. Luc. II. 3. Und jedermann gieng / das er sich schätzen liesse/
ein jeder in seine Statt. 34
- V. Luc. II. 4. 5. Da machet sich auch auf Joseph auß Galilea/
auß der Statt Nazareth in das Jüdische Land/zur Statt David / die
da heißt Bethlehem/darum/das er von dem Hause/und Geschlechte Da-
vids war / auf das er sich schätzen liesse/mit Maria seinem vertrauten
Weibe/die war schwanger. 44
- VI. Luc. II. 6. Und als sie daselbst waren/kame die zeit/das sie ge-
büren solte/und sie gebar ihren ersten Sohn. 54
- VII. Luc. II. 7. Und wikelt Ihn in Bindlen / und leget Ihn in
eine Krippen/dann sie hatten sonst keinen raum in der Herberge. 64
- VIII. Luc. II. 8. 9. Und es waren Hirten in der selbigen gegend auf
dem Felde/bey den Herden/die hüteten des nachts ihrer Herde/und siehe/
des Herren Engel trat zu ihnen/und die Klarheit des Herzens leuchtet um
sie / und sie forchten sich sehr. 74
- IX. Luc. II. 10. 11. 12. Und der Engel sprach zu ihnen : Fürchtet
euch nicht: Siehe/ Ich verkündige euch große Freude/die allem Volk wi-
derfahren wird. Dann euch ist heut der Heiland geboren / welcher ist
Christus der Herr/in der Statt Davids : Und das habt zum Zeichen/
ihr werdet finden das Kind in Bindlen eingewickelt/und in einer Krip-
pen ligen. 87
- X. Luc. II. 13. 14. Und alsbald war bey dem Engel die menge
der Himmelschen Heerscharen/die lobeten Gott und sprachen ; Ehr sey
Gott in der Höhe/ und friede auf Erden/ und den Menschen ein wolge-
fallen. 103
- XI. Luc. II. 15. 16. 17. Und da die Engel von ihnen gen Himmel
fuhren / sprachen die Hirten unter einander ; Lasset uns hingehen gen
Bethlehem/und die Geschichte sehen/die da geschehen ist/die uns der Herr
kund gethan hat. Und sie kamend eilend / und funden beyde Mariam
und

Register.

und Joseph/darzu das Kind in der Krippen ligen / da sie es aber gesehen hatten / breiteten sie das Wort auß / welches zu ihnen von diesem Kind gesagt ware. 120

XII. Luc. II. 18. 19. 20. Und alle/für die es kam / wunderten sich der Rede/die ihnen die Hirten gesagt hatten/Maria aber behielt alle diese Wort/und bewegt sie in ihrem Herzen / und die Hirten kehrten wider um/preiseten und lobeten Gott um alles/das sie gehöret und gesehen hatten/wie dann zu ihnen gesagt war. 130

XIII. 1 Tim. III. 16. Ründlich groß ist das Gottselige Geheimnuß/Gott ist offenbaret im Fleisch. 141

XIV. Der Text widerholet. 153

XV. 1 Tim. III. 16. Gott ist offenbaret im Fleisch. 164

XVI. Der Text widerholet. 175

XVII. 1 Tim. III. 16. Gerechtfertiget im Geist. 186

XVIII. 1 Tim. III. 16. Erschienen den Englen. 196

XIX. 1 Tim. III. 16. Geprediget den Heiden. 206

XX. Der Text widerholet. 218

XXI. 1 Tim. III. 16. Beglaubt von der Welt. 228

XXII. Der Text widerholet. 239

Register der fürnemsten Materien.

Anlässe/ wunderliche brauchet Gott in seiner Fürscheidung.	31
Arme müssen dahinten stehen.	71
Armuth bey frommen Leuthen nichts selzams.	69
Aufmuntern muß man einandern zu heiligen Pflichten.	125
Bald hilfft der Herz/wann alles verlohren scheint.	2
Begehren muß man Christum.	21
Beruff/ in demselben solle ein jeder Christ an seinem Orth seyn.	79
der gemeine Christen. Beruf hebt den seinen darbey nicht auf.	137
Blum ist Christus.	186
Christus ist ein Mensch worden zum trost seiner Kirchen.	4
der Herz der Kirchen.	9
ein Engel oder Gesandter Gottes.	14
der Engel des Gnadenbunds.	17
komt denen/die ihn begehren.	21
hat Knechts gestalt an sich genommen.	27
	bindet